H.I.N. 250159

NEUE FREIE PRESSE.

REDAKTION:
Kolowratring, Fichtegasse 11
WIEN.

Wien, den 27. XII. 1910

Hochverehrter Herr Salus

Ihr Weihnachtsbeitrag ist längst gesetzt u. soll bei einer späteren Gelegenheit verwendet werden. Ich bitte Sie, verehrter Herr Doctor, es sich nicht nahegehen zu lassen, dass er nicht schon am Feiertag erschien. Das Material war diesmal so gross, dass weit mehr als die Hälfte ~~[illegible]~~ leider zurückbleiben musste. Es wurde von der Chefleitung soviel bestellt u. acceptirt, dass diese Notlage, peinlich genug, eintrat. Ich kann wohl sagen, dass es mir

Tage ein kürzer Artikelchen von mir finden, das sich mit Ihrem „Andersens Kalender“ befasst, den ich aufrichtig bewundere.

Mit besten Grüssen Ihr ergebener

Franz Servaes

persönlich ganz besonders leid tat, auch

Sie von dieser Vorlage betroffen zu sehen.

Übrigens habe ich Ihren Brief nicht

erhalten; ich hätte Ihnen sonst natürlich

persönlich geantwortet. (Da ich nur wenige

Stunden in d. Redaktion bin, so werden Manu-

skriptsendungen stets nach Eintreffen geöffnet;

[illegible] kommt es leider zuweilen vor, daß

ein nicht gerichteter Brief in Verlust gerat-

en. Bitte, also zu entschuldigen).

Des mit Ihnen verbrachten Abends

gedenke ich oft u. gerne, ebenso meine

Frau. Ich bitte mich Ihrer verehrten

Frau Gemahlin gehorsamst zu empfehlen,

u. hoffe Sie gelegentlich einer Wiener

Besuches in nicht zu ferner Zeit einmal

wieder zu sehen. Sie werden übrigens dieser

Wienbibliothek im Rathaus